

Register da las fotografias = Abbildungsverzeichnis

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Romanica Raetica : perscrutaziun da l'intschess rumantsch**

Band (Jahr): **21 (2013)**

Heft [1]: **Filistuccas e fafonias da temp vegl : Registraziuns dialectalas
ruamntschas = Flausen und Fabeleien aus alter Zeit :
rätoromanische Mundartaufnahmen : Andrea Schorta, 1926**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Register da las fotografias | Abbildungsverzeichnis

- Umschlag «A plaz» in Tinizong in den 1920er-Jahren.
Fotograf: Andreia Grisch
- 46–47 Kornfelder bei Rueras in den 1920er-Jahren.
Fotograf: Walram Derichsweiler
- 52–53 Das Wirtshaus Fausta Capaul in Breil/Brigels in den
1920er-Jahren. Fotograf: Walram Derichsweiler
- 58–59 Alp Salischina in Vrin in den 1920er-Jahren.
Fotograf: Walram Derichsweiler
- 64–65 Die Maiensässhütte der Familie Ender in Badugna.
Domat/Ems, 1897, Fotograf: unbekannt
- 70–71 Flurprozession zur «Cresta da Morts» in Domat/Ems
in den 1910er-Jahren. Fotografie: Brüder Caluori
- 76–77 Dorfplatz mit Dorfbrunnen in Sarn in den 1950er-Jahren.
Fotograf: Ernst Brunner
- 82–83 Maiensässhütte in Culm, Scharans, im Jahr 1946.
Fotograf: Simon Bonorand
- 88–89 Kinder in Maton in den 1940er-Jahren.
Fotograf: Christoph Simonett
- 94–95 Das Dorf Calantgil/Innerferrera im Aversertal Ende des
19. Jahrhunderts. Fotograf: Christian Meisser
- 100–101 Blick von der Wald- und Naturstrasse in Vaz/Obervaz auf
die Oberhalbsteinerberge in den 1890er-Jahren.
Fotograf: Christian Meisser
- 106–107 Drei Mädchen am Plaudern in Alvagni/Alvaneu im Jahr
1907. Fotograf: Christian Meisser
- 112–113 Die katholische Kirche St. Franziskus am Ortseingang von
Mon in den 1910er-Jahren. Fotograf: Christian Meisser

- 118–119 Maiensäss Nassegl in Savognin am Fusse des mächtigen Piz Mitgel in den 1940er-Jahren.
Fotografie: Bauernhausforschung GR
- 124–125 Marmorera in den 1930er-Jahren, im Hintergrund die Septimerberge. Fotograf: unbekannt
- 130–131 Hauptgasse in Bravuogn in den 1910er-Jahren, im Hintergrund erhebt sich der Platzturm im Dorfzentrum.
Fotograf: Peider Lansel
- 136–137 Dorfleben in Schlarigna/Celerina im Jahr 1907.
Fotograf: Christian Meisser
- 142–143 Der Zuozer «Vout» im Plantahaus am Hauptplatz in den 1910er-Jahren. Fotograf: Christian Meisser
- 148–149 Der Nachtwächter Giachen Tusch mit Horn und Uhr im Jahr 1931 unterwegs in Zernez. Fotograf: Rudolf Grass
- 154–155 Pferdepost über den Pass dal Fuorn/Ofenpass im Jahr 1905. Fotografie: Plinio Meyer
- 160–161 Stube im Haus Biert in Scuol in den 1940er-Jahren.
Fotograf: Jon Feuerstein
- 166–167 Naturstrasse nach Vnà im Jahr 1916.
Fotograf: Christian Meisser
- 170–171 Der Chor Ligia Grischa am eidgenössischen Gesangsfest in Bern im Jahr 1899. (Original im Archiv der Ligia Grischa in Ilanz.) Fotograf: Wilhelm Kaenel
- 172 Faksimile des Originals von «A Trun sut igl Ischi» von Ignaz Heim. (Mit freundlicher Genehmigung, aus: *Il Chor viril Ligia Grischa 1852–2002, Atraviers sia historia da 150 onns*, Seite 35.)